

## Schneidige Musi und Plattler im Brenner Bräu

Musikalischer Gnotschachtsfrühschoppen im Biergarten des Bischofswieser Gasthofs

**Bischofswiesen** – Bei herrlichem Sonnenschein begrüßte der Vorsitzende des Sänger- und Musikantenvereins D'Bischofswieser, Willy Ebneith, am vergangenen Sonntag viele Gäste und Einheimische zu einem besonderen musikalischen Frühschoppen im Biergarten des Gasthofes »Brenner Bräu« in Bischofswiesen. Das Besondere ist, dass dieser Gnotschachtsfrühschoppen jedes Jahr in einem anderen Ortsteil von Bischofswiesen stattfindet. Die Musikkapelle Bischofswiesen und der GTEV D'Watzmanner sind jedes Jahr Mitveranstalter. Seit 2007 gibt es diesen Frühschoppen. Willy Ebneith freute sich, dass auch Ehrenvorstand Sepp Stangasinger, den er als Initiator dieses schon zur Tradition gewordenen Frühschoppens begrüßte, gekommen war. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgten die Musikkapelle mit ihrem »Musimoasta« Florian Lindner, die aktiven »Dirndl und Buam« der Jugendgruppe der Watzmanner, die Bischofswieser Alphornbläser und die »Leitnhax Musi«.

Willy Ebneith, der durch das Programm führte, stellte die einzelnen Gruppen vor. Seine passenden Witze und lockeren Sprüche lie-



Die Jugendgruppe des GTEV D'Watzmanner tritt auf.

ben alsbald eine heiter-lockere Stimmung aufkommen. Den Gästen erklärte er kurz die Bedeutung der Gnotschachten. Das »Dirndldrahn« und »Platteln« verglich er mit Sport, denn die »Buam« brauch-

ten dazu Kraft, Gleichgewicht und natürlich ein »Musigspür«. Volksmusik und Tracht gehörten zusammen. Der Name »Leitnhax Musi« veranlasste ihn, darauf hinzuweisen, dass »die schöne Berchtesgade-

ner Mundart« ein wichtiges Kulturgut sei.

Es war ein besonderer volksmusikalischer Frühschoppen an jenem Sonntag mit schmissig vorgetragenen Märschen, flotten Polkas, gemütlichen Walzern, schneidigen Boarischen, tiefen, honorig vorgetragenen Alphornweisen und hervorragenden Tänzen und Plattlern, von der Sternpolka bis zum Schlechinger. Die Anwesenden waren begeistert und spendeten viel Applaus. Bis zum späten Nachmittag wurde weiter musiziert. Die nächste Veranstaltung des Sänger- und Musikantenvereins ist die Alphornserenade am 7. Juli um 19 Uhr auf der Aussichtskanzel der Kastensteinerwand. fb



Die Musikkapelle Bischofswiesen bei ihrem Auftritt.